Herrmann bei DLRG -Landestagung. „Unverzichtbarer Teil unseres Hilfeleistungssystems“ – Besonderer Dank für großes Engagement- DLRG-Steckkreuz für Patrick Sinzinger

12. Juni 2021

+++ Bayerns Innenminister Joachim Herrmann hat auf der Landestagung der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) in Neumarkt in der Oberpfalz die herausragenden Leistungen der Wasserrettung gewürdigt: „In Bayern wissen wir den beachtlichen Einsatz der mehr als 167.000 Mitglieder und Förderer der DLRG für unsere Sicherheit außerordentlich zu schätzen“, sagte Herrmann. „Sie helfen ihren Mitmenschen in der Not und sind damit großartige Vorbilder. Die DLRG ist ein unverzichtbarerer Teil unseres bayerischen Hilfeleistungssystems.“ Der Minister dankte allen Helferinnen und Helfern: „Das Engagement für die Sicherheit, den Schutz und die Hilfe unserer Bevölkerung ist großartig.“ Ein echtes Herzensanliegen sei es ihm deshalb, das sicherheitsrelevante Ehrenamt zu stärken und zu unterstützen. „Um den hohen Standard bei der Ausrüstung weiter zu verbessern und die Rahmenbedingungen optimal auszugestalten, unternehmen wir große finanzielle Anstrengungen. Allein für Einsatzfahrzeuge, Rettungsmittel und Funktechnik stehen für 2019 bis 2021 mehr als 4,5 Millionen Euro für die DLRG zur Verfügung“, so der Minister. +++

Hinzu kommen weitere Investitionen für die Ausstattung von Wasserrettungszügen von DLRG und Wasserwacht aus Mitteln des Katastrophenschutzes: „Erst gestern haben wir ein mit modernster Technik ausgestattetes Einsatzleitfahrzeug für die Wasserrettung im Wert von fast 550.000 Euro abgenommen. Der Innenminister kündigte darüber hinaus in Kürze 19 neue Zugführerfahrzeuge im Wert von 1,3 Millionen Euro sowie 475 Sätze persönlicher Schutzausrüstung im Wert von 500.000 Euro an.

Herrmann hob die vielfältigen Einsatzbereiche der DLRG hervor: „Sei es bei der Rettung von Menschen im Bereich von Gewässern, im Katastrophen-, im Umwelt- und Naturschutz oder auch im Rettungsdienst: Die DLRG ist immer ein verlässlicher und leistungsstarker Partner“.

Auch während der Corona-Pandemie zeigten die Mitglieder Einsatzstärke und unterstützten in vielen Test- und Impfzentren in Bayern.

Im Rahmen der Veranstaltung hat Innenminister Joachim Herrmann Patrick Sinzinger für sein langjähriges Wirken als Vorsitzender des DLRG Ortsverbandes Hammelburg und als Technischer Leiter Ausbildung des DLRG Landesverbandes geehrt und ihm das Steckkreuz für besondere Verdienste um die DLRG ausgehändigt. Die wichtigste Aufgabe sei für das langjährige Mitglied der DLRG die Schwimmausbildung und die Nachwuchsgewinnung. „Durch Herrn Sinzingers Initiative als Ideengeber für zahlreiche Projekte und seinen

unermüdlichen Einsatz konnte auch in der schwierigen Zeit der Corona-Pandemie sehr schnell ein Großteil der theoretischen Aus- und Fortbildungen digitalisiert und mittels Videokonferenz durchgeführt werden. Für die praktische Ausbildung suchte und fand Herr Sinzinger Schwimmbäder, in denen die notwendigen Abstandsregelungen und Hygienevorschriften eingehalten werden konnten.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers